

An alle Eltern und Erziehungsberechtigten

Unterrichtsbetrieb nach den Weihnachtsferien

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

zunächst möchte ich Ihnen ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr 2021 wünschen! Ich hoffe, Sie und Ihre Kinder konnten die letzten Tage nutzen, um ein wenig zur Ruhe zu kommen.

Der Schulstart in der nächsten Woche beschäftigt uns intensiv und vielleicht haben Sie auch die Pressekonferenzen verfolgt. Mit diesem Schreiben möchte ich Sie über den Ablauf der nächsten Wochen informieren. Anbei leite ich Ihnen zusätzlich ein Schreiben des Kultusministers Piazzolo weiter.

Grundsätzliches

- Vom 11. bis 29.01.2021 findet in allen Jahrgangsstufen **verpflichtender Distanzunterricht** statt. D. h. eine „Abmeldung“ vom Distanzunterricht, wie in den drei Tagen vor den Weihnachtsferien ist nicht mehr möglich.
- Es finden bis 29.01.2021 **keine schriftlichen Leistungserhebungen** statt. Mündliche Leistungserhebungen können im Distanzunterricht grundsätzlich erhoben werden.
- Der **Termin des Zwischenzeugnisses** für die Jahrgangsstufen 9 und 10 ist verschoben auf 05.03.2021.
- Die **Termine der Abschlussprüfung** werden verschoben. Sobald hierzu Näheres bekannt ist, leiten wir diese Informationen an Sie weiter. Die Unterrichtung der Schülerinnen und Schüler über den Ablauf der Abschlussprüfung werden wir noch im Januar per Teams durchführen.
- **Die Faschingsferien entfallen.** Wie genau der Unterricht in dieser Zeit gestaltet wird, hängt auch von der Infektionslage ab und wird noch ausgearbeitet. Dabei reicht das denkbare Spektrum vom Unterricht nach Stundenplan in Präsenz über Distanzunterricht mit allen Fächern bis hin zur Schwerpunktsetzung auf Kern- bzw. Abschlussprüfungsfächer.

Distanzunterricht

Zum Ablauf des Distanzunterrichts (vgl. auch Elternschreiben vom 14.12.20) habe ich Ihnen bereits Hinweise gegeben. Diese habe ich an diesen Elternbrief noch einmal angehängt. Auch wenn bei vielen Schülerinnen und Schülern der Ablauf bereits eingespielt ist, erinnere ich noch einmal insbesondere an

- die Verpflichtung zur aktiven Teilnahme am Distanzunterricht
- die verbindliche Einhaltung von Abgabeterminen, Konferenzterminen etc.
- die Abmeldung Ihres Kindes im Krankheitsfall über die üblichen Kanäle (Anruf/Mail an das Sekretariat)
- Der Förderunterricht wird ebenfalls online weitergeführt und findet zu den gleichen Terminen wie während des Präsenzunterrichts statt.

Stellen Sie bitte sicher, dass Ihr Kind Zugriff auf Teams sowie auf Mebis hat. Bei Problemen wenden Sie sich bitte **unverzüglich** an msteams@rs-feucht.de bzw. mebis@rs-feucht.de.

iPads

Gegenwärtig haben wir alle zur Verfügung stehenden iPads an Schülerinnen und Schüler ausgegeben. Falls Sie dennoch Bedarf haben, schreiben Sie eine Mail an ipads@rs-feucht.de und beschreiben Sie kurz Ihre Situation. Wir setzen Sie dann ggf. auf eine Warteliste.

Falls Sie ein Gerät ausgeliehen haben, sich der Bedarf jedoch inzwischen anderweitig decken ließ, bitte ich, das Gerät zurückzugeben, damit wir es bedarfsgerecht ausleihen können.

Notbetreuung für Kinder der Jahrgangsstufe 5 und 6

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Notbetreuung im beiliegenden Informationsblatt des Kultusministeriums. Ergänzend möchte ich auf folgende Punkte hinweisen:

- Um Personal einplanen zu können, bitte ich um **umgehende** (wenn möglich bis Freitag Mittag) **Anmeldung** Ihres Kindes zur Notbetreuung **unter Angabe der benötigten Zeiten** per Mail an sekretariat@rs-feucht.de.
- Für Kinder, die im **Regelbetrieb an der OGS angemeldet** waren, bietet die OGS einen Notbetrieb zu den bisher gebuchten Tagen an. Wenn Sie die Notbetreuung der OGS in Anspruch nehmen möchten, bitte ich Sie, dies ebenfalls **in der Anmeldemail zu vermerken**.
- Für die Notbetreuung gelten die bisherigen Hygienemaßnahmen (Abstand, Maske etc.).
- **Ihr Kind ist auch in der Notbetreuung zur Teilnahme am Distanzunterricht verpflichtet.** Wir können für selbst mitgebrachte Endgeräte das WLAN der Schule bereitstellen. Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind, dass es das WLAN nur für unterrichtliche Tätigkeiten nutzen darf.

Falls Ihr Kind kein Endgerät mitbringen kann, ist eine Teilnahme am Distanzunterricht nur eingeschränkt möglich. Ggf. muss dieser dann nachmittags zuhause nachgearbeitet werden. Falls möglich, geben Sie Ihrem Kind einen Handy-Kopfhörer (Kabel – nicht Bluetooth) mit.

Wir hätten uns alle einen anderen Schulstart gewünscht, aber ein kurzer Blick auf die Infektionslage lässt auch meiner Meinung nach keine andere Option offen. Mir ist auch klar, dass mit diesem Schreiben nicht alle Unklarheiten ausgeräumt werden konnten. Insbesondere unsere Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen dürften mit etwas Sorge auf die nächsten Wochen blicken, da von diesen doch einiges abhängt. Ich kann jedoch versichern, dass wir auch diese Situation im Blick haben und z. B. bei unseren Planungen hinsichtlich der Faschingswoche berücksichtigen werden. Zudem wird das Brückenangebot (Förderunterricht), welches zunächst bis zum Halbjahr geplant war, auch im 2. Halbjahr so weit wie möglich fortgesetzt.

Ich hoffe, Sie zumindest für die nächsten Tagen mit den nötigen Informationen versorgt zu haben. Sobald sich Neuerungen ergeben, werden wir Sie informieren.

gez.
Christian Schütz
(Schulleiter)